



Selbstverlaufende Fasergipsspachtelmasse zur Herstellung ebener, nahezu spannungsfreier Verlegeflächen in Schichtdicken von 2-50 mm auf kritischen Untergründen.

Selbstverlaufende Fasergipsspachtelmasse zur Herstellung ebener, nahezu spannungsfreier Verlegeflächen mit guter Saugfähigkeit in Schichtdicken von 2-50 mm auf kritischen bzw. fugenhaltigen Untergründen, z. B. Holzdielenböden, Spanplatten, Gussasphaltestrichen oder anderen kritischen Untergründen. Geeignet für die anschließende Verlegung von textilen und elastischen Bodenbelägen, sowie Mehrschichtparkett im Wohn- und Arbeitsbereich. Nur im Innenbereich. GISCODE CP 1 EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm

Untergrundbearbeitung:

DIN 18 365 beachten. Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund anschleifen und danach gründlich absaugen. Anschließend den Untergrund mit geeigneter Grundierung vorstreichen. Grundierung vor dem Spachteln gut trocknen lassen.

Verarbeitung:

1. Ca. 5,5 Liter kaltes, klares Wasser in sauberen Behälter geben. Sackinhalt (25 kg) unter kräftigem Rühren einstreuen und klumpenfrei anmischen. Verarbeitungszeit 35 Minuten.
2. Masse auf den Untergrund gießen und mit einer Glättkelle gleichmäßig verteilen. Möglichst in einem Arbeitsgang in der gewünschten Schichtdicke auftragen.

Verbrauchsdaten:

Ca. 1,5 kg / m² pro mm Schichtdicke

Trocknung:

Bei 20 °C nach ca. 2-3 Stunden begehrbar, verlegereif nach ca. 24 Stunden bis 3 mm Schichtdicke. Für jeden weiteren mm beträgt die Trocknungszeit jeweils ca. 24 Stunden. Unter Mehrschichtparkett beträgt die Mindestdicke 3 mm. Auf eine ausreichende Trocknung der Spachtelmasse ist vor der Parkettklebung besonders zu achten. Nicht unter 15 °C verarbeiten. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchte verzögern die Trocknung und Verlegereife.

Lagerung:

Mindestens 12 Monate haltbar. Kühl und trocken lagern.

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE CP1, Gipsspachtelmasse. Die Verwendung einer Hautschutzcreme wird grundsätzlich empfohlen. Beim Anmischen Staubschutzmaske tragen. Produkt enthält Fasern auf Basis von synthetischen Polymermikropartikeln (SPM). Gebinde dicht verschlossen halten. Verschüttetes Material aus defekten Gebinden unverzüglich aufnehmen und wiederverwenden oder ordnungsgemäß entsorgen. Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Produkt enthält synthetische Polymermikropartikel (SPM). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, rieselfreie Papiergebände sind recyclingfähig. Produktreste sammeln, mit Wasser mischen, erhärten lassen und als Baustellenabfall entsorgen.

Gebindegröße: 25 kg

Palette: 42 x 25 kg

